Deutsche Alleenstraße®

Routenbeschreibung Abschnitt 3

Dessau – Duderstadt

Herzlich willkommen auf der Deutschen Alleenstraße!

Die vielen wunderschönen Alleen sind das Markenzeichen einer der beliebtesten deutschen Ferienstraßen – der Deutschen Alleenstraße. Das Reisen unter den schattigen Bäumen ist ein einzigartiges Erlebnis: Die oft scheinbar endlosen Reihen der grünen Riesen vermitteln Geborgenheit, spenden frische Luft und manchmal auch Wegzehrung und ermöglichen immer wieder neue Blickwinkel. Das zarte Grün der Blätter im Frühjahr, die Licht- und Schattenspiele im Sommer, die herbstliche Farbenpracht und ein ganz eigener winterlicher Charme machen das Reisen unter den Bäumen zu jeder Jahreszeit zu einem Ereignis.

Von der Insel Rügen bis zum Bodensee schlängeln sich die Alleen durch insgesamt zehn Bundesländer und durchqueren dabei einige der schönsten Feriengebiete Deutschlands. Die insgesamt knapp 3.000 Kilometer Alleenstraße gewähren den Reisenden einen Einblick in die faszinierende Vielfalt unseres Landes. Dabei bietet die Straße unter den grünen Tunneln auf ihrem Weg von Nord nach Süd und von Ost nach West für alle Vorlieben etwas Besonderes.
Bei der Reise unter dem Blätterdach ist es vor allem wichtig, sich Zeit zu nehmen – Zeit zu reisen, Zeit zu schauen und Zeit zu entdecken, was links und rechts der Strecke verborgen liegt: verwunschene Orte, urwüchsige Landschaften, interessante Begegnungen, kulturelle Schätze oder kulinarische Highlights.

Quer durch den Harz: Dessau – Duderstadt

Zwischen der Saale im Osten und der Leine im Westen erstrecken sich gebirgige Höhen, ausgedehnte Wälder, viele Flüsse und Seen. In früheren Zeiten stand der Harz als Kernland Sachsens im Mittelpunkt wirtschaftlicher und politischer Interessen. Die Ottonen und später die Salier sicherten den Harz durch Burgen und bauten Halberstadt und Quedlinburg zu kirchlichen Zentren aus. Heute zählt der Harz neben dem Rheinland zur größten Schatzkammer romanischer Kunst in Deutschland. Bergwerke informieren über die 1.000-jährige Bergbautradition.

Hier gilt es, berauschend schöne und sagenumwobene Wildnis zu entdecken, zu wandern und Ski zu fahren, UNESCO-Welterbestätten zu erforschen, große Geschichte ganz nah zu spüren und entspannte und fröhliche Urlaubstage zu verleben.

Eine Auflistung von besonderen Sehenswürdigkeiten auf den folgenden Seiten gibt Ihnen Tipps und Anregungen für Ihre Entdeckungsreise. Die Übersichtskarten dieses Routenabschnittes erleichtern Ihnen dabei die Orientierung.

Gute Reise!

Herausgeber und Kontakt

Arbeitsgemeinschaft Deutsche Alleenstraße e.V.
c/o Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V.
Meckenheimer Allee 79
53115 Bonn

Telefon: 0228 / 945 98 30
Telefax: 0228 / 945 98 33
info@alleenstrasse.com
deutsche-alleenstrasse.de

ADAC SDW
ideelle Träger

Von Dessau bis Duderstadt Teil 1

Von Dessau bis Duderstadt Teil 2
Bockenem
Mahlum
Wallmoden
Upen
Bodenstein
Ostharingen
Othfresen
Schladen-Süd
Beuchte
Lengde
Bühne
Hoppenstedt
Hessen
Hessenbau
Schlanstedt
Eilenstedt
Königs-dahlum
Ortshausen
Lutter a. Barenberge
Bredelem
Dörnten
Weddingen
Hahndorf
Wülperode
Lüttgen-rode
Deersheim
Osterwieck
Dardes-heim
Baders-leben
Huy
Anderbeck
Dingelstedt
Schwanebeck
Buchenberg 314
Huysburg
Lamspringe
Everode
Wohlenhsn.
Groß Rhüden
Rhüden (Harz)
Hahausen
Langels-heim
Jerstedt
Immenrode
Vienen-burg
Vienenburg
Osterwieck/Vienenbg.-Ost
Schauen
Berßel
Zilly
Athenstedt
Sarg-stedt
Groß Quenstedt
Emers-leben
Gehren-rode
Winzenburg
Bornhsn.
Innerste-Stausee
571 Hohestein
Astfeld
Harlinge-rode
Radau
Abben-rode
Weste-rode
Wasserleben
Danstedt
Ströbeck
Landwehr
Dankelsheim
Mechtshsn.
Seesen (Harz)
Seesen
Wolfshagen
GOSLAR
Oker
Grane-Stausee
Rammelsberg 636
BAD HARZBURG
482 Großer Burgberg
Ecker
Stapelburg
Veckenstedt
Langeln
Heudeber
Schmatzfeld
Nordharz
Ilse
HALBERSTADT
Erzhausen
Bad Gandersheim
Herrhsn.
Lautenthal
Bocks-berg 726
Schalke 763
Schulen-berg
Ilsenburg
Drübeck
Reddeber
Holtemme
Mahndorf
Derenburg
Goldbach
Harsleben
Greene
Kreiensen
Seboldshn.
Kirch-berg
Hahnenklee-Bockswiese
Wildemann
Oker-Stausee
Ecker-Stausee
Darlingerode
Silstedt
Langenstein
Billerbeck
Opper-hausen
Sebexen
Oldenrode
Clausthal-Zellerfeld
Abbenstein 769
WERNIGERODE
Benzingerode
Nöschenrode
Heimburg
Börnecke
Harzvorland
Volksen
Ahlshausen
Kalefeld
Echte
Willers-hausen
Gittelde
Bad Grund
Altenau
Bruchberg 928
Brocken 1141
Hohneklippen 900
BLANKEN-BURG
Westerhausen
Quedlinburg
Warnstedt
Hohnstedt
Edes-heim
Echte
Willensen
Windhausen
Buntenbock
National-park Harz
Oder-teich
Schierke
Elbingerode
Drei Annen Hohne
Hütten-rode
Timmenrode
Wienrode
Thale
Weddersleben
Hollenstedt
Lagershausen
Badenhsn.
Nienstedt
Lerbach
Riefensbeek
854 Gr. Sonnenberg
Wurmberg
Elend
Königshütte
Rübe-land
Wendefurth
Nein-stedt
Wiebrechtshausen
Nhm.-Nord
Langenholtensen
Osterode
Söse-Stausee
Auf dem Acker
Sieber
Sankt Andreasberg
Kalte Bode
Braunlage
Rappbode-Stausee
Warme Bode
Altenbrak
Bodetal
Mailauben-kopf 494
Bad Suderode
Northm.-West
NORT-HEIM
Rhume
Dorste
Schwiegers-hausen
Tanne
Oberharz
Trautenstein
Hasselfelde
Friedrichsbrunn
Hillerse
Sudheim
Suterode
Katlenburg-Lindau
Wulften
Hörden
Herzberg
Gr. Knollen 687
Stöberhai 718
Oder-Stausee
Hohegeiß
Benneckenstein
am Brocken
Stiege
Allrode
Mägdesprung
Bärenrode
Sipten-felde
Nörten-Hardenberg
Suders-hausen
Gillers-heim
Strohkrug
Hattorf
Auekrug
Pöhlde
Oder
Scharzfeld
Bad Lauterberg
Wieda
Zorge
636
Gr. Ehrenberg
Rothe-sütte
Unterzorge
Wiesenbeker Teich
Barbis
Bartolfelde
Steina
Bad Sachsa
Sülzhayn
Ellrich
Werna
Ilfeld
Poppenberg 600
Christianen-haus
Birkenkopf 600
Günstersberge
Alexisbad
Breitenstein
Straßberg
Silberhütte
Neudorf
Dankeröder B. 448
Reyershausen
Bodensee
Gieboldehsn.
Billings-hausen
Bovenden
Holzerode
Woll-brandshsn.
Rhumspringe
Rüders-hausen
Hilkerode
Bockelnhagen
Tettenborn
Walkenried
Branderode
Hohenstein
Holbach
Woffleben
Neustadt
Niedersachswerfen
Stolberg
Gr. Auerberg 580
Schwenda
Hayn
Roringen
Ebergötzen
Seeburg
Seeburger See
Hohle
Obernfeld
Seulingen
Brochthsn.
Limlingerode
Weißenborn-Lüderode
Fuhrbach
Mingerode
Esplingerode
Landolfs-hausen
Sattenhausen
Groß-Lengden
Klein-Wöllmarshsn.
Gleichen
GÖTTINGEN
Duderstadt
Westerode
Gerblinge-rode
Ecklingerode
Jützenbach
Holungen
Bischoffe-rode
Brehme
Trebra
Schiedungen
Helme
Günzerode
Herreden
Petersdorf
Steigerthal
Hesserode
NORDHAUSEN
Bielen
Groß-wechsungen
Werther
Karls-rode
Paßbruch
Alleenstraße
0 5 10 km
©ADAC e.V. München 2014

1 Dessau – Bauhaus-Design
In der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes hat das Bauhaus in Dessau und damit das Wirken von Walter Gropius einen Ehrenplatz als eines der bedeutendsten Architekturdenkmale des 20. Jahrhunderts.

2 Köthen – Johann Sebastian Bach war hier
Als Hofkapellmeister wirkte J. S. Bach von 1717 bis 1723 in Köthen. Denkmal und Bachfesttage erinnern an ihn. Das Schloss Köthen beherbergt eine Besonderheit aus dem Biedermeier, das einzige ornithologische Museum der Welt.

3 Bernburg – Schloss mit Folterkeller
Auf steilem Sandsteinfelsen hoch über der Saale erhebt sich das stattliche, vollständig erhaltene Renaissanceschloss. Bernburg lohnt einen Stadtbummel.

4 Calbe – Historische Innenstadt
Besonders schön sind das Rathaus und das Ensemble der Barock- und Renaissance-Wohnhäuser am neu gestalteten Marktplatz. Im Umfeld grüßt ein Bismarckturm vom Wartenberg (Ausblick!), dessen Freizeitgelände einen originell gestalteten Bärenzwinger zeigt.

5 Könnern – Wanderwege am Saaleufer
Wer vom höchsten der zehn Ortsteile von Könnern zum Saaleufer spaziert, muss einen Höhenunterschied von 130 m bewältigen. Hier im westlichen Teil findet man noch malerische Flecken und idyllische Wanderwege.

6 Staßfurt – Kalibergbau
Mitte des 19. Jahrhunderts erschlossen sich die Staßfurter mit Salzbergbau eine ergiebige Quelle des Wohlstands. Die Entwicklung des Kalibergbaues wird anschaulich im Stadtmuseum präsentiert.

7 Die Roseburg – Romantische Träume
Im Historismus wurzelt die seltsame Burganlage, um 1907–25 neu geschaffen auf altem Gemäuer. Hübsch verspielt ist der Park mit Wasserspielen, Brünnlein und Brückchen und exotischen Gewächsen.

8 Quedlinburg – Lebendiges Mittelalter
Dank ihrer historischen Altstadt mit Schlossberg und Stiftskirche wurde die Stadt in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen.
Zu bewundern sind die 1200 Fachwerkbauten aus sechs Jahrhunderten, das prächtige Rathaus und der malerische Münzberg.

ERHOLUNG PUR

Genießen Sie die Deutsche Alleenstraße zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto.
Der ADAC hat Ihnen eine Liste zusammengestellt, was Sie für eine Alleentour nicht vergessen sollten:

- Beschauliches Reisen erhöht Ihre Freude an Land, Leuten und Kultur. Planen Sie daher für eine Alleentour genügend Zeit ein und reisen Sie ohne Hast.
- Eine Übersichtskarte hilft Ihnen bei der Planung und groben Orientierung. Unterwegs sind detaillierte Straßenkarten mindestens im Maßstab 1:200 000 empfehlenswert.
- Touristikverbände und Verkehrsämter liefern Ihnen detaillierte Informationsunterlagen mit aktuellen Öffnungszeiten und Veranstaltungen zu den Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. Auf der Webseite der Deutschen Alleenstraße finden Sie ebenfalls eine Übersicht mit den aktuellen Veranstaltungen.
- Das Dämmerlicht schattiger Alleen erfordert geeignete Fotoausrüstung und die Abgeschiedenheit ländlicher Strassen ein Mobiltelefon für die Pannenhilfe.
- Viele Alleenstraßen lassen sich beim Wandern und Radfahren besonders gut genießen. Es muss schließlich nicht immer das Auto sein.
- Die 10 ADAC »Alleen-Gebote« geben Ihnen hilfreiche Tipps, damit Sie auf den Alleenstraßen trotz schlechter Sichtverhältnisse, engstehender Bäume oder Nässe sicher unterwegs sind.10 ADAC »Alleengebote«.

9 Halberstadt – kostbarster Domschatz
Eine der bedeutenden Bischofstädte des Mittelalters. Überwältigend der gotische Dom, prachtvoll der Domschatz mit einmaligen Kostbarkeiten der Romanik.

10 Klosterkirche Huysburg – Heiterer Barock
Eine der schönsten barocken Anlagen Mitteldeutschlands. Gegründet 1084 und heute wieder genutzt von einem kleinen Konvent von Benediktinern.

11 Wernigerode – Schloss mit historischem Interieur
»Bunte Stadt am Harz« nennt sich das gepflegte Städtchen mit seinem reizvollen mittelalterlichen Zentrum. Die Bimmelbahn bringt Sie zum Schloss auf den Agnesberg (350 m) und zu 40 original eingerichteten Wohnräumen.

12 Bad Harzburg – Seilbahn zum Ausblick
Die Erholungs- und Freizeit-Einrichtungen sind eher für Kurgäste ausgelegt. Besonders attraktiv für Ausflügler ist die Großkabinen-Seilbahn auf den 482 m hohen Großen Burgberg: Herrlich der Panoramablick über Stadt und Vorharz. Hier beginnen auch viele Wanderrouten.

13 Vienenburg – Eisenbahnmuseum
Klein aber fein ist das liebevoll gepflegte Museum im alten Bahnhofsgebäude aus dem Jahr 1840, dem ältesten hierzulande. Eine Modelleisenbahn-Anlage gibt es im Innern und historische restaurierte Fahrzeuge im Außengelände: Für Eisenbahnfans ein Erlebnis.

14 Goslar – Silberbergwerk
Die reichen Silbervorkommen im Rammelsberg führten zur Stadtgründung im Jahr 922 und finanzierten den Ausbau zum Machtzentrum des Kaiserreiches. Als Mitglied der Hanse erlebte die Stadt eine zweite Blüte. Hoch interessant auch das Silberbergwerk, das kontinuierlich über 1000 Jahre lang bis 1998 in Betrieb war (Weltrekord!)

15 Ebergötzen – Max und Moritz
In einer restaurierten, funktionstüchtigen Mühle wartet das Wilhelm Busch-Museum auf den Besuch der Fans seiner heiteren Bildergeschichten.

16 Duderstadt – Stadtbummel im Mittelalter
Mit seinem geschlossen erhaltenen mittelalterlichen Stadtbild, zusammengesetzt aus über 600 Fachwerk-Bürgerhäusern, verführt Duderstadt zu einem Stadtbummel. Ein Höhepunkt: Das dreitürmige Rathaus. Verteidigungsbereit bis heute ist die Stadtmauer.

SICHER UNTERWEGS

Auf Alleenstraßen droht durch schlechte Sichtverhältnisse, engstehender Bäume und Nässe Gefahr. Mit den 10 »Alleen-Geboten« des ADAC sind Sie immer sicher unterwegs.

- Bleiben Sie unter 80 km/h, wenn die Bäume sehr dicht am Fahrbahnrand stehen!
- Gehen Sie vor Kurven auf 60 km/h herunter!
- Unternehmen Sie keine Überholmanöver, wenn Sie dadurch den Bäumen gefährlich nahe kommen!
- Vermeiden Sie unbedingt, mit den Rädern in die häufig unbefestigten, weichen Bankette zu geraten!
- Machen Sie keine scharfen Bremsmanöver auf Pflasterstrecken!
- Nehmen Sie das Gas weg bei Nässe (nach Regen tropft es noch lange vom Laubdach!), bei Laub und an kalten Tagen! Höchste Rutschgefahr!
- Bilden Sie kein Hindernis für andere, wenn Sie anhalten! Parken Sie in einem Feldweg!
- Schalten Sie das Licht an, damit man Ihren Wagen erkennt: Belaubte Alleen können dunkel sein! Achten Sie auf Fußgänger und Radfahrer!
- Achten Sie besonders in der Morgen- und Abenddämmerung auf Tiere! Die Gefahr von Wildunfällen ist in Alleen besonders groß.
- Lassen Sie sich nachts nicht durch freie Straßen zum Schnellfahren verleiten! Diese Warnung gilt speziell für jüngere Fahrer. Gerade sie sind oft die Opfer nächtlicher Unfälle mit Bäumen.